



GEORGS-BOTE

1190 WIEN – KAHLENBERGERDORF

NR. 146

Kahlenbergdorf, im Oktober 2019

„Verleih deinem Knecht ein hörendes Herz“

(1Kön 3,9) (Weihepruch)



Wie ich Diakon wurde ...

Schon vor sehr vielen Jahren wurde ich von meinem damaligen Pfarrer der Pfarre St. Johann Nepomuk in Wien 2 gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, ständiger Diakon zu werden. Die Zeit war damals noch nicht reif und so haben meine Frau und ich diesen Gedanken vertagt. Vor etwa 12 Jahren wurde ich vom Pfarrer der Pfarre St. Erhard in Wien Mauer neuerlich gefragt und da war es dann tatsächlich, wie es die Griechen sagen, der „Kairos“ (rechte Augenblick) und so begann ich mit der Ausbildung und wurde im Jahre 2014 von Kardinal Christoph Schönborn im Dom zu St. Stephan geweiht.

Seit meiner Weihe spüre ich immer wieder, wie wichtig es ist, für die Menschen da zu sein. So bin ich froh und dankbar mich mit der Weihe besonders in den Dienst der Menschen stellen zu können. Der christliche Glaube ist eine große Bereicherung für mich. Er ist der Grund meiner Lebensfreude, die ich als Diakon weitergeben möchte, damit der christliche Glaube in den Pfarrgemeinden nicht erlischt, sondern aufblüht. Noch nie war er so wertvoll wie heute.

Mit St. Georg/Kahlenbergdorf verbinde ich ...

Mit eurem ehemaligen leider schon verstorbenen Pfarrer Dr. Ernst Kallinger verbindet mich eine sehr lange Freundschaft und im Jahre 2010 hat auch er unseren Sohn in eurer wunderschönen Kirche getauft. Daher fiel es mir doch recht leicht, trotz meiner vielfältigen Tätigkeiten, zunächst ein JA zu eurer Gemeinde zu sagen und so möchte ich nach dem Motto des Hl. Augustinus für mich abgewandelt sagen können: „Für euch bin ich Diakon und mit euch bin ich Christ.“

Ich habe schon viele nette und gute Gespräche mit einigen von der Pfarrgemeinde geführt und freue mich sehr über weitere Begegnungen. Ich danke euch auch sehr herzlich für die wertschätzende und liebenswürdige Aufnahme

Vergelt's Gott! Ich fühle mich sehr wohl bei euch!

Pax et Bonum Peter Schwarz



Patronatsfest mit Weibbischof Scharl und Diakon Schwarz

DER ST. GEORGS-CHOR

UNTER DER LEITUNG VON
FRAU CORNELIA BITZNER-PETRIU



SUCHT SÄNGER/INNEN

JEDE(R) IST HERZLICH WILLKOMMEN
WO:

GEORGSSAAL DER PFARRE KAHLENBERGERDORF

1190 WIEN, ZWILLINGASSE 2

DONNERSTAG VON 19.30 BIS 21.00 UHR

3. 10., 17. 10., 24. 10., 31. 10.

95419W76U

DVR-Nr.: 0029874(101)

Lt. Mediengesetz § 25: Mitteilungsblatt der Pfarre St. Georg

Eigentümer, Herausgeber, Hersteller und Verleger:

Röm.-Kath. Pfarre St. Georg, Zwillinggasse 2, 1190 Wien.

Telefon 370 12 98 – Fax 370 12 98 20

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Andreas Redtenbacher

Redaktion: Mag. Nina Kaspar-Markoff – Layout: Peter Schattner

Zum Gebrauch als Manuskript vervielfältigt.

Erscheinungsort und Verlagspostamt 1190 Wien.

*Die Redaktion des Georgsboten
wünscht allen Leserinnen und Lesern
ein besinnliches Weihnachtsfest
und Gottes Segen für alle
Unternehmungen!*

Aus dem Pfarrleben

● Johanna Kierlinger,

8 Jahre, ist seit Mai Ministrantin in den Sonntagsmessen. Sie versteht diesen Dienst mit viel Würde und Freude.

Danke, Johanna, für dein mutiges Auftreten.

● Patronatsfest

Am 23. Juni feierten wir unser Patronatsfest mit Weihbischof Scharl. Bei dieser Gelegenheit wurden alle Mitarbeiter der Pfarre bedankt und vom Moderator zum Mittagessen „Zum Pospisil“ eingeladen.



Ministrantin Johanna, Großeltern und Organistin (Tante)

● Hochzeitsjubiläen

Am 1. September feierten wir zwei Hochzeitsjubiläen: Rosenhochzeit (10 Jahre) von **Martina und Richard Abraham** und Diamanthochzeit (60 Jahre) von **Inge und Erwin Fröhlich**.



Zu diesem Zwecke reiste auch em. Weihbischof Andreas Laun aus Salzburg an. Die Gemeinde freute sich ihren einstigen Moderator wiederzusehen. Vor der Kirche wurden dann alle zu Sekt und Imbiss eingeladen.

● Fronleichnam

Die Blaskapelle Klosterneuburg begleitete auch heuer wieder unser Fronleichnamsfest. Gesponsert wird sie vom Verein der Freunde des Kahlenbergerdorfes.

Nina Kaspar



● Abschied von Diakon Martin Paral

Diakon Martin Paral kam am 1. Mai 2015 in unsere Pfarre Kahlenbergerdorf, es war von Anfang an ein sehr gutes und freundschaftliches Miteinander.

In seinen Predigten und Kreuzwegen hat er uns Gläubige immer so lieb mitgenommen, mit allen Gedanken und Ausführungen begleitet, so dass wir gerne daran Teil genommen haben. Besonders hervorheben möchte ich die wundervollen Maiandachten, die er besonders liebevoll gestaltet hat.

Die erste Weintaufe beim Heurigen Taschler hielt Diakon Martin am 7. November 2015 ab, mit 30. Juni 2019 hat Martin aus gesundheitlichen und auch terminlichen Gründen die Pfarre Kahlenbergerdorf leider verlassen müssen.

Am 16. November 2019 wird Martin nochmals die Weintaufe abhalten, wir freuen uns schon sehr auf seine andächtigen und humorvollen Worte. Überdies hält er am 4. November eine Georgsrunde zum Thema „Berg Athos“. Vielen Dank lieber Martin für die schönen Stunden die wir mit dir verbringen durften.

Elfriede Fitzke



● VVR + PGR

Bericht aus dem V(ermögens)V(erwaltungs)R(at)

Friedhof:

In gärtnerischer Hinsicht wird der Friedhof durch die Gärtnerei Gasser versorgt. Überdies wurden viele notwendige Arbeiten durchgeführt. Es wurde der Platz vor der Aufbahrungshalle befestigt, der Zaun repariert, die Stützmauer erneuert, die Bäume werden laufend kontrolliert, der Schaukasten erneuert. Das Projekt Wasserleitung ist derzeit in Arbeit. Es existiert nun auch eine mobile Toilette.

Kirche:

Derzeit sind diverse Arbeiten in Planung. Dazu gehören die Innenrenovierung, die Trockenlegung der Apsis, die Reparatur des Kirchengarteneingangs. In Zusammenhang mit dieser Arbeit ist auch eine Vergrößerung des Andachtsraumes geplant. Diverse technische Reparaturen sind dringend notwendig. Dazu gehören die Heizung, die Lichtanlage, die Lautsprecher und das Orgelservice.

Die beiden Schaukästen (Emilienstiege und Zwillinggasse) werden erneuert.

Alle Projekte werden mit dem Stift, dem Stiftsbaumeister und – wenn notwendig- mit dem Denkmalamt akkordiert.

Friedrich Lechner im Namen des VVR

● Liturgie: Leseordnung

Neben dem Gedächtnis der Auferstehung werden die Sonntagsliturgien auch durch die vorgesehenen Schrifttexte geprägt. Sie wiederholen sich in einem dreijährigen Zyklus. Zum jeweiligen synoptischen Evangelium, das von Sonntag zu Sonntag weitgehend fortlaufend gelesen wird, ist eine passende alttestamentliche Lesung und ein Psalm ausgewählt. Als neutestamentliche Lesung werden meist Abschnitte aus Apostelbriefen verwendet. Manche Jahreszeiten bekommen durch die Schrifttexte eine besondere Prägung. So wird die Bergpredigt z.B. im Sommer gelesen und die letzten Sonntage des Kirchenjahres haben endzeitliche Themen.

Nina Kaspar

Unsere Pfarrgemeinde:

● Peter Schwarz

Ich über mich ...

Mein Name ist Peter Schwarz, ich bin am 11. 12. 1953 in Stockerau geboren, lebe aber seit meiner frühen Kindheit in Wien. Nach meinem Studium der klassischen Philologie und Geschichte begann ich später das Studium der katholischen Theologie an der Universität Wien.

Seit 1979 war ich als Lehrer und 14 Jahre auch als Erzieher am Gymnasium der De La Salle-Schulen/Strebersdorf tätig. Mit Ende des Jahres 2018 bin ich in den Ruhestand getreten.

Seit meinem 8. Lebensjahr war ich in der Pfarre St. Johann Nepomuk in Wien 2 über 40 Jahre in vielen sehr unterschiedlichen Bereichen engagiert. Wir übersiedelten dann nach Mauer, wo ich etwa 10 Jahre lang in der Pfarre St. Erhard in der Ministranten-Seelsorge, Firm-Begleitung, im Fachausschuss für Liturgie und in der Trauerpastoral wirkte.

Vor etwa drei Jahren sind wir in den 19. Bezirk übersiedelt. Seit Oktober 2017 bin ich in der Dom- und Metropolitanpfarre St. Stephan in der Firmvorbereitung, in verschiedenen liturgischen Diensten und bei der Spendung der Sakramente, sowie in der Trauerpastoral tätig und ich helfe gerne überall dort, wo man mich braucht. Ebenso bin ich ein wenig in der Schulpastoral an meiner ehemaligen Schule im Einsatz und stehe dem Amt für Schule und Bildung der Erzdiözese mit meinem Dienst gerne zur Verfügung.

Seit 01. 07. 2019 bin ich auch in eurer lieben und so engagierten Gemeinde St. Georg neben meinen vielen Tätigkeiten und diakonalen Diensten für die Spendung der Taufe, Assistenz bei Trauungen, Begräbnissen und bei manchen Hochfesten assistierend tätig.

Peter Schwarz



● Leonhard Specht



Geboren 1960 kam ich mit meinen Eltern 1969 ins Kahlenbergdorf, wo wir das Haus der Großmutter am Jungherrnsteig renovierten und bezogen.

Anfangs erlebte ich in der Kirche noch ein Jahr Pfarrer Koblbauer. Fast 20 Jahre war Viktor Knirsch ab 1971 unser Pfarrer, bei dem ich auch ministrierte und 1974 auch gefirmt wurde. Mit Andreas Redtenbacher erlebe ich nun den 7. Pfarrer im Dorf.

Beruflich führe ich das Familienunternehmen Burschik weiter, das Vermouth produziert und mit Wein handelt.

2017 organisierte die Erzdiözese Wien die Pfarren neu und etablierte neben dem Pfarrgemeinderat den Vermögensverwaltungsrat (VVR) zur Trennung der liturgischen und wirtschaftlichen Belange. Diesem Gremium gehöre ich an.

Kurz und bündig! Liebe Grüsse Leonhard Specht

Zum Nachdenken

Es gibt nur eine Großmacht auf Erden – das ist die Liebe!

*Pflicht ohne Liebe macht verdrießlich.
Verantwortung ohne Liebe macht rücksichtslos.
Gerechtigkeit ohne Liebe macht hart.
Wahrheit ohne Liebe macht kritisch.
Erziehung ohne Liebe macht widerspruchsvoll.
Klugheit ohne Liebe macht gerissen.
Freundlichkeit ohne Liebe macht heuchlerisch.
Ordnung ohne Liebe macht kleinlich.
Sachkenntnis ohne Liebe macht rechthaberisch.
Macht ohne Liebe macht gewalttätig.
Ehre ohne Liebe macht hochmütig.
Besitz ohne Liebe macht geizig.
Glaube ohne Liebe macht fanatisch.
Wehe denen, die an der Liebe geizen,
sie tragen Schuld daran, dass die Welt schließlich an Selbstvergiftung zugrunde geht.
Was lebst du, wenn du nicht lieben kannst?*

Ausgewählt von Anna Böhm
(Autor unbekannt)

www.klimavolksbegehren.at

Unsere Forderungen

Wir schauen in die Zukunft. Darum schauen wir auf's Klima. Wir spüren die Auswirkungen der Klimakrise schon jetzt! Unsere Gletscher verschwinden, unsere Äcker und Wälder vertrocknen, die Hitze belastet uns alle. Wir müssen Österreich vor drohenden Milliardenkosten, Artensterben und Gesundheitsgefahren bewahren. Unsere Kinder verdienen eine lebenswerte Heimat. Darum fordern wir (verfassungs-)gesetzliche Änderungen, die Klimaschutz auf allen Ebenen ermöglichen und leistbar machen. So die Worte der Initiatoren.

Alles Weitere kann im Internet nachgelesen werden.

Als Christen sind wir verpflichtet mitzuhelfen Gottes wunderbare Natur zu erhalten und ihre Früchte nur mäßig zu konsumieren, damit auch Generationen nach uns damit beschenkt werden können.

Übrigens die Anzahl der „Einleitungsunterschriften“ war schon am ersten Tag voll erfüllt (2.800) ... das Volksbegehren muss also stattfinden und ab 100.000 Unterzeichner muss es im Parlament behandelt werden. Das schaffen wir!

Bitte kommen Sie ihren Staatsbürger- und Christenpflichten nach und unterschreiben Sie, spenden Sie, werden Sie aktiv tätig.

Nina Kaspar-Markoff

Termine der Freunde des Kahlenbergerdorfes

5. Oktober	9-17 Uhr,	Flohmarkt im Pfarrgarten
5. Oktober	ab 14 Uhr,	Pfarrheuriger
6. Oktober	9 Uhr,	Erntedankfest , Umzug, Weihe, Messe, Agape
9. November	19.30 Uhr,	Kabarett mit PEPI HOPF , Pfarrkeller
7. Dezember	ab 14 Uhr,	Adventfeier im Pfarrkeller
24. Dezember	23.15 Uhr,	Weihnachtssingen am Schulplatz

*Wir danken herzlich
für jede Spende
mittels beiliegenden
Erlagscheins!*

TERMINE + INFORMATIONEN

Pfarrmesse: Sonn- und Feiertage 9.30 Uhr
Werktagmesse Donnerstag um 8.00 Uhr, anschl. Frühstück
im Advent: um 7.00 Roratemesse, anschl. Frühstück
Priesternotruf + Telefonseelsorge: Tel. 142

Pfarrkanzlei:

Neue Kanzleizeiten! Dienstag und **Freitag** 9.00–11.00 Uhr;
1190 Wien, Zwillinggasse 2
Tel.: 01 / 370 12 98 – Fax 01 / 370 12 98/20 (DW)
Mail: office@pfarre-kahlenbergedorf.at
Homepage: www.pfarre-kahlenbergedorf.at
Pfarrkonto: (PSK) IBAN: AT70 6000 0000 0126 5129

Friedhofsverwaltung und Begräbnisse:

Eigentümer: Chorherrenstift Klosterneuburg
Friedhofsverwaltung: Vermögensverwaltungsrat –
Geschäftsführer Martin Kierlinger
Kontakte: Kanzlei der Pfarre Kahlenbergedorf
Im Falle eines Begräbnisses wenden Sie sich bitte an ein
Bestattungsunternehmen, bzw. an unsere Pfarrkanzlei. Die
Festlegung des Begräbnistermins bedarf der Abklärung mit
der Pfarrkanzlei.
Friedhofskonto: (PSK) IBAN: AT34 6000 0000 9207 8923

ZEIT IM JAHRESKREIS

OKTOBER 2019

Donnerstag 3.10.: 19.30 Uhr Chorprobe St.-Georgs-Chor
Sonntag 6.10.: Erntedankfest
9.00 Uhr Festmesse mit Erntefestzug und Agape
Montag, 7.10.: 19.00 Uhr 2. Georgsrunde
Mostafa Darwish, islam. Religionslehrer: Maria im Islam
Samstag 12.10.: 9.00 Uhr Pfarrwallfahrt, Treffpunkt Kirche
Sonntag 13.10.: 28. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr Gemeindemesse
Donnerstag 17.10.: Fest des Evangelisten Lukas
19.30 Uhr Chorprobe St.-Georgs-Chor
Sonntag 20.10.: Kirchweih und Tauferinnerungsfest
9.30 Uhr Rhythmische Kinder- und Familienmesse
Weltmissionssonntag, Kollekte: Mission
Donnerstag 24.10.: 19.30 Uhr Chorprobe St.-Georgs-Chor
Sonntag 27.10.: 30. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr Gemeindemesse mit Predigt des evang. Pfarrers d.
Weinbergkirche, anschl. Ökumenecafé (Reformationsgedenken)
Donnerstag 31.10.: keine Werktagmesse
19.30 Uhr Chorprobe St.-Georgs-Chor

NOVEMBER 2019

Freitag 1.11.: Hochfest Allerheiligen 09.30 Uhr Festmesse
14.00 Uhr Friedhofsandacht und Gräbersegnung
Sonntag 3.11.: 31. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr Pfarrrequiem (verl. v. 2.11.) 10.30 Uhr Pfarrcafe
Montag 4.11.: 19.00 Uhr 3. Georgsrunde:
Diakon Martin Paral: Der Berg Athos
Sonntag 10.11.: 32. Sonntag im Jahreskreis
9.30. Uhr Pfarrmesse, Predigt: Diakon Schwarz
Donnerstag 14.11.: Landespatron Hl. Leopold (vorverlegt)
8.00 Uhr Festmesse
Samstag 16.11.: 18.30 Uhr Weintaufe beim Heurigen Taschler
Sonntag 17.11.: 33. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr rhythm. Kinder- u. Familienmesse, anschl. Kinderjause
Caritassonntag: Kollekte Caritas
Dienstag 19.11.:
19.00 Uhr „Treffpunkt Gottesdienst“ (Messe und Rosenkranz)
Sonntag 24.11.: Christkönigssonntag, letzt. Sonnt. i. Kirchenjahr
9.30 Uhr Pfarrmesse mit besonderer Gestaltung
DEZEMBER 2019
Beginn des Weihnachtsfestkreises Advent
Sonntag 1.12.: 1. Adventssonntag
9.30 Uhr Pfarrmesse mit Adventkranzweihe und Segnung der

Barbarazweige, Gestaltung: St. Georgs-Chor

Montag 2.12.: 19.00 Uhr 4. Georgsrunde
em. Pfarrer Mag. Helmut Kittler CanReg:
Unbekannte Weihnachtstexte in der Bibel
Donnerstag 5.12.: 7.00 Uhr Roratemesse, anschl. Frühstück
Sonntag 8.12.: 2. Adventssonntag, Mariä Empfängnis
9.30 Pfarrmesse Predigt Diakon Schwarz
Donnerstag 12.12.: 7.00 Uhr Roratemesse, anschl. Frühstück
Sonntag 15.12.: 3. Adventssonntag, Gaudete
9.30 Uhr rhythm. Kinder- u. Familienmesse, anschl. Kinderjause
Donnerstag 19.12.: 7.00 Uhr Roratemesse mit Adventbeichtge-
legenheit bei Gastpriester P. Rathan Almada, anschl. Frühstück
Sonntag 22.12.: 4. Adventssonntag
9.30 Uhr Pfarrmesse, musikal. Gestaltung: Cantorey Klosterneub.
unter der Leitung von Mag. Meinrad Bolz CanReg

WEIHNACHTSZEIT

Dienstag 24.12.: Heiliger Abend
23.15 Uhr Weihnachtsliedersingen
24.00 Uhr Mette mit Krippenlegung und Turmblasen
anschl. Weihnachtsagape bei Heurigem Taschler
Mittwoch 25.12.: 1. Hochfest der Geburt des Herrn
9.30 Uhr Festmesse mit Trompete und Orgel
Donnerstag 26.12.: 2. Hochfest des Hl. Stephanus
9.30 Uhr Festmesse mit Weinsegnung
Sonntag 29.12.: 1. Sonntag der Weihnachtszeit
Fest der Heiligen Familie, 9.30 Uhr Pfarrmesse
Dienstag 31.12.: Silvester 16.00 Uhr Eucharistiefeier zum
Jahresschluss mit eucharistischem Segen und Te Deum
anschl. Sekt vor dem Kirchentor

ZEIT IM JAHRESKREIS

JÄNNER 2020

Mittwoch 1.1.: Oktavtag von Weihnachten, Hochfest der
Gottesmutter Maria, Neujahr 18.00 Uhr Festmesse
Sonntag 5.1.: 2. Sonntag nach Weihnachten
9.30 Uhr Pfarrmesse, anschl. Pfarrcafe
Montag 6.1.: Erscheinung des Herrn
9.30 Festmesse m. Segnung v. Wasser, Weihrauch u. Kreide
mit den Sternsängern
Unsere Sternsinger sind heute im Dorf unterwegs!
Donnerstag 9.1.: 18.00 Uhr Abendmesse
19.00 Uhr PGR Sitzung
Sonntag 12.1.: Taufe des Herrn 9.30 Uhr Pfarrmesse
Montag 13.1.: 19.00 Uhr 5. Georgsrunde
Vortragender: Herbert Vosicky: Das Judentum
(eine der drei monotheistischen, abrahamitischen Religionen)
Redaktionsschluss Georgsbote
18. – 25.01.: Weltgebetswoche um Einheit der Christen
Sonntag 19.1.: 9.30 Uhr rhythmische Kinder- und Familien-
messe, anschl. Kinderjause
Dienstag 21.1.: 19.00 Uhr Treffpunkt Gottesdienst
(Eucharistiefeier und Rosenkranz)
Sonntag 26.1.: 3. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr Pfarrmesse

FEBRUAR

Sonntag 2.2.: Darstellung des Herrn 9.30 Uhr Pfarrmesse
mit Kerzensegnung und Blasiussegen, anschl. Pfarrcafe
Sonntag 9.2.: 9.30 Uhr Pfarrmesse, Predigt Diakon Schwarz
Sonntag 16.2.:
9.30 Uhr rhythm. Kinder- u. Familienmesse anschl. Kinderjause
Dienstag 18.2.: 19.00 Uhr Treffpunkt Gottesdienst
(Eucharistiefeier und Rosenkranz)
Samstag 22.02.: Faschingskehraus
(Näheres wird bekannt gegeben)
Sonntag 23.02.: 9.30 Uhr Pfarrmesse